



ecar business-letter Nr. 103 **News im Juni 2014**



INHALT:

- **ecar IFAT – Nachbetrachtung**
- **ecarsearch Schulungen – gut gebucht**
- **NEU: ecarsearch - Mitarbeiter für SIE!**
- **Änderung des Widerrufsrecht für Online-Kunden ab dem 13.6.2014**
- **Neuwagenbörsen: Durchwachsenes Ergebnis**
- **Restwertangebot der Versicherung muss nicht abgewartet werden**
- **Diebe gefährden Existenz Lausitzer Betriebe**
- **Google geht unter die Autobauer**
- **Wegen Umweltverschmutzung China zieht Millionen alte Autos aus dem Verkehr**

Servicebereich:

- **ecar Statistik: Fahrzeuge und Teile und Anteile Hersteller**
- **Stahlschrottpreise**
- **Katalysatorenpreise**
- **ecar b2b: Kfz-Ersatzteile**
- **Termine**
- **eMail-Müll: Originalauszüge aus ernstgemeinten Teileanfragen....**

ecar IFAT - Nachbetrachtung

Die **IFAT** in München vom 5. bis zum 9.5.2014 war für **ecar**-Software ein Erfolg. Wir konnten zahlreiche Autoverwerter aus dem Inland, aber auch internationale Gäste begrüßen und den Kontakt aufrechterhalten und vertiefen bzw. neue vielversprechende Kontakte knüpfen.

Auch das **ecar**-Partner-Treffen am Mittwoch Nachmittag/Abend war eine gelungene Veranstaltung, hätte aber gerne noch ein paar Gäste mehr verdient.

Unser Stand auf dem Gemeinschaftsstand der Recycling Partners war zwar klein, aber durch die Nähe zum Stand des BDSV gut gelegen, so dass uns unsere Gäste auch gefunden haben.



Der Einsatz auf der Leitmesse für Recycling, der IFAT und damit der größten Messe in diesem Bereich hat sich auf jeden Fall für uns gelohnt.

Wir sehen uns auf der 8. Autoverwertertagung am 1. Und 2. Oktober 2014 in Hohenroda wieder.



e-car-Schulungen für EINSTEIGER, AUFSTEIGER, UMSTEIGER, AUFFRISCHER UND INTERESSENTEN!

Wir bieten Ihnen jetzt **neu** die Möglichkeit jeden Monat an jeweils einem Termin an Schulungen zur **e-car**-Software teilzunehmen.

Wir freuen uns, dass die beiden angebotenen Schulungen (26./27. Juni 2014 und 25./26. Juli 2014) so gut wie ausgebucht sind. Das zeigt das Interesse an e-car!

Wir werden im Spätsommer/Herbst weitere Schulungen anbieten.

- NEU: ecarsearch - Mitarbeiter für SIE!



Arbeitsplatzssuche

Wussten Sie schon, dass **ecarsearch** jetzt neu die Möglichkeit bietet, dass interessierte Nutzer sich bei Ihnen bewerben können?

Da **ecarsearch** inzwischen als Suchportal für viele rund um das „Autoschrauben“ interessant ist, haben wir eine Arbeitsplatzssuche für Interessierte in **ecarsearch** integriert. Damit kann sich der Bewerber auch bei Ihnen vorstellen. Sie erhalten die Daten des Suchenden und können bei Bedarf Kontakt aufnehmen. Sie erreichen die Arbeitsplatzssuche unter: <http://www.ecarsearch.de/jobs.php>

ARBEITSPLATZ:

Ich suche einen Arbeitsplatz als:

- Autoteileverkäufer
- Abschleppwagenfahrer
- KFZ-Demontage
- Leiter der KFZ-Demontage
- Von allem ein bisschen
- Lagerist
- Fahrzeug An/Verkauf - KFZ Kaufmann
- Buchhaltung
- KFZ-Mechaniker

Anderer Beruf (bitte angeben)

BESCHREIBUNG:

Anzeige



AUTOonline
The Value Experts

Täglich 5.500x frisch.

Die beste Restwertbörse Europas.

Bei AUTOonline finden Sie täglich 5.500 frische Unfall- und Gebrauchtwagen – schnell, effizient und das bequem per Mausklick.
www.autoonline.com · T: +49 (0) 21 31 71 80 101

a Solera company

Änderung des Widerrufsrecht für Online-Kunden ab dem 13.6.2014

Mit der Einführung der EU-Verbraucherrechte-Richtlinie zum 13. Juni 2014 ändert sich europaweit das Widerrufsrecht für Online-Kunden. Diese Änderungen sollen dem Verkäufer helfen, den eigenen Shop rechts- und somit abmahnsicher zu gestalten. Zu beachten ist, dass die Maßnahmen am 13.06.2014, um Punkt 0:00 Uhr umgesetzt sein müssen, da keine Übergangsfrist vorgesehen ist.

Hier eine Zusammenfassung der wichtigsten Änderungen:

- es gibt kein Rückgaberecht mehr
- der Verbraucher trägt grundsätzlich die Kosten des Rückversandes
- der Widerruf ist nicht mehr in Textform notwendig
- das Widerrufsrecht ist einheitlich in ganz Europa
- es gibt zahlreiche Ausnahmeregelungen

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.haendlerbund.de/test/finish/1-hinweisblaetter/125-verbraucherrechterichtlinie-ueberblick-ueber-das-neue-widerrufsrecht>

Über folgenden Link können Sie Ihre neue Belehrung generieren:
<http://www.widerrufsbelehrung.de/2014/index.php>

Anzeige

There are cats we wouldn't dream of touching

umicore
Precious Metals
Refining

All the others we recycle with excellence

www.aelocatalyst-recycling.umicore.com
Contact: preciousmetals@umicore.com

www.umicore.de

Neuwagenbörsen: Durchwachsenes Ergebnis

Bei Neuwagenbörsen im Internet ist der Kundenservice nur befriedigend.

Zu diesem Ergebnis kommt eine aktuelle Studie des Deutschen Instituts für Service-Qualität (DISQ) im Auftrag des Nachrichtensenders "n-tv", die von Januar bis April 2014 zehn Portale unter die Lupe genommen hat. In allen Servicebereichen – Internet, Telefon und E-Mail – sei Verbesserungsbedarf erkennbar, hieß es.

Nach den Angaben bieten die Börsen auf ihren Internetseiten zwar reichlich Hinweise und bequeme Tools wie Fahrzeugkonfiguratoren. Doch teilweise sind umfangreiche Angabe persönlicher Daten erforderlich, um ein konkretes Angebot zu erhalten. Als ausbaufähig bezeichneten die Tester zudem die Verständlichkeit, die Gesprächsführung und die Kompetenz der Mitarbeiter. Oft hätten die Anrufer unvollständige Auskünfte erhalten. Positiv: die kurze Bearbeitungszeit der E-Mail-Anfragen von durchschnittlich acht Stunden. Große Unterschiede machte das DISQ bei den Preisen aus. Konkret fragten die Tester die drei Modelle VW Golf, BMW 3er und Skoda Fabia an. Alle Neuwagenvermittler boten die ausgewählten Modelle deutlich unter dem Listenpreis an. Portale, die einen kundenfreundlichen Service geboten hätten, seien dabei eher teurer gewesen, hieß es. Autohaus24.de bietet besten Mix

Testsieger der Studie wurde Autohaus24.de. Das Unternehmen überzeugte mit Service (2. Platz) und einem umfangreichen Internetauftritt. In der Preisanalyse positionierte sich das Portal im Mittelfeld. Den zweiten Rang belegte Neuwagen24.de. Neben einem günstigen Preis beim Skoda Fabia lobten die Tester vor allem die E-Mail-Bearbeitung und die Kompetenz. Der Drittplatzierte Apl.de bot die niedrigsten Preise. In der Spitze habe die Ersparnis gegenüber dem Listenpreis bei gut 26 Prozent gelegen.

Gesamtergebnis:

1. Autohaus24.de
2. Neuwagen24.de
3. Apl.de
4. Carworld-24.de
5. Meinauto.de
6. Intercar-24.de
7. Carsagentur24.de
8. Carneoo.de
9. Neuwagen.de
10. Netcar.de

Restwertangebot der Versicherung muss nicht abgewartet werden

Das AG Halle Urteil vom 25.02.2014, AZ: 95 C 2907/13 hatte in einer Verkehrsunfallsache zu entscheiden, bei der die Beklagte (regulierungspflichtige Haftpflichtversicherung) bei einer Abrechnung auf Totalschadenbasis ein eigenes, über das Internet ermittelte Restwertangebot in Höhe von 4.660,00 € zugrunde

legen wollte, obwohl die Klägerin (Geschädigte) das Fahrzeug bereits zu einem im Rahmen eines Schadengutachten ermittelten geringeren Restwert in Höhe von 1.500,00 € veräußert hatte.

Den Differenzbetrag in Höhe von 3.160,00 € machte die Klägerin gerichtlich geltend. Die Beklagte war der Ansicht, die Klägerin habe gegen ihre Schadenminderungspflicht verstoßen, da der Beklagten eine Überlegungs- und Recherchefrist zugestanden habe. Diese hätte die Klägerin abwarten müssen, um dann das Fahrzeug zu dem von ihr ermittelten günstigeren Restwertangebot zu veräußern. Das Gericht gab der Klage vollumfänglich statt und verurteilte die Beklagte zur Zahlung des geltend gemachten Differenzbetrages.

Das AG Halle stütze sich dabei auf die insoweit eindeutige Rechtsprechung des BGH und stellte klar, dass die Geschädigte der Versicherung nicht Gelegenheit zur Abgabe eines eigenen Restwertangebotes einräumen muss, bevor sie ihre Dispositionen trifft: „Allgemein genügt der Geschädigte den Anforderungen der Schadensminderungsobliegenheit, wenn er die Veräußerung seines beschädigten Kraftfahrzeuges zu demjenigen Preis vornimmt, den ein von ihm eingeschalteter Sachverständiger als Wert auf dem allgemeinen regionalen Markt ermittelt hat (BGH 13.10.2009 – VI ZR 318/08). Hingegen ist der Geschädigte nicht verpflichtet, den Angeboten bundesweit tätiger, auf die Verwertung von Unfallfahrzeugen spezialisierter Händler nachzugehen (OLG Koblenz vom 12.12.2011 – 12 U 1059/10).“

Die Ansicht der Versicherung, dass der Geschädigte zunächst der Versicherung Gelegenheit einräumen muss, ihrerseits ein Restwertangebot einzuholen und vorzulegen, steht in Widerspruch mit der insoweit eindeutigen Rechtsprechung des BGH (Urteil vom 13.10.2009, AZ: VI ZR 318/08). Demzufolge kann der Geschädigte seine Dispositionen aufgrund des von einem Sachverständigen am regionalen Markt ermittelten Restwerts treffen, wenn der Sachverständige mindestens drei Angebote eingeholt hat.

Diebe gefährden Existenz Lausitzer Betriebe

Nach wie vor ist die innere Sicherheit in der Oberlausitz ein Reizthema für die Kfz-Betriebe. Es fehle bislang eine Initiative der Politik und der Handwerksorganisation, mit der geeignete Maßnahmen gegen die Kriminalität getroffen werden, klagte Obermeister Uwe Henkel im Rahmen der Mitgliederversammlung der Kfz-Innung Oberlausitz.

Der Verweis der sächsischen Politik auf die sinkende Kriminalitätsrate in der Region blendet aus Sicht des Obermeisters einen Teil der Wahrheit aus: Denn die Zahl der Straftaten im Kfz-Bereich, also die Einbrüche in Autohäuser und der Diebstahl von Fahrzeugen, hätten in den vergangenen zwei Jahren rasant zugenommen.

Erst im laufenden Jahr, also zwei Jahre nach einer Veranstaltung der Innung zum Thema, habe die Handwerkskammer Dresden zum Thema innere Sicherheit eingeladen, so Henkel. Allerdings sei bei der Veranstaltung wenig herausgekommen.

Dabei bestehe dringend Handlungsbedarf. Denn für Autohäuser in der Region würden die verübten Straftaten mittlerweile existenzbedrohende Ausmaße annehmen. Denn Versicherer würden bei weiteren Schäden die Verträge kündigen, erläuterte der Obermeister.

In der Politik scheint die prekäre Lage nicht wahrgenommen zu werden: Laut Henkel verwiesen Politiker darauf, dass jeder für seine Habe verantwortlich sei. Dies gelte auch, wenn sie Begehrlichkeiten bei Dieben wecke. Die Politik schob den schwarzen Peter den Herstellern zu: Sie sollten die Fahrzeuge eben sicherer machen. Aus Henkels Sicht kommt dies einer Bankrotterklärung der Politik gleich. „Die können keine Wege aus dieser Situation aufzeigen.“ Hinzu komme die Ausdünnung der Polizei in der Region, die aufgrund der rückläufigen Bevölkerungszahl reduziert werde.

Nun will die Kfz-Innung eigene Maßnahmen ergreifen. Auf der Homepage veröffentlicht sie eine Petition mit dem Ziel, genügend Unterschriften zu sammeln und dadurch mehr Druck auf die Politik auszuüben. Denn in einem Punkt ist sich Henkel sicher: Es geht nur mit der Politik, Selbstjustiz ist kein Weg.

Google geht unter die Autobauer

Die Spekulationen um Google als Autobauer haben ein Ende: Der Internet-Konzern hat am Dienstagabend seinen ersten Prototypen eines selbstfahrenden Fahrzeugs skizziert. Der aktuelle Prototyp erinnert äußerlich an eine Mischung aus Smart und Spielzeug-Auto. Die Google-Vision zielt auf einen kleinen Zweisitzer mit Elektro-Antrieb, der allerdings komplett auf Lenkrad und Pedale verzichtet. Noch vor zwei Wochen hatte es geheißen, eine Entscheidung sei noch nicht gefallen.

Zunächst sollen rund 100 Testfahrzeuge gebaut werden, kündigte der Konzern in einem Blogeintrag in der Nacht zum Mittwoch an. Sie werden anfangs noch die altbekannten Steuer-Elemente haben, dann sollen in Kalifornien die Prototypen ohne Lenkrad getestet werden. Die Arbeit an einer marktreifen Version werde gemeinsam mit Partnern noch einige Jahre dauern, schrieb Projektleiter Chris Urmson.

Google arbeitet bereits seit Jahren an der Technologie für selbstfahrende Autos. Die Systeme wurden bisher in Fahrzeuge etablierter Hersteller wie etwa Toyota eingebaut. Erste Gerüchte, dass der Internet-Konzern auch komplett eigene Autos entwickelt, gab es im vergangenen Jahr. Sie wurden mit einiger Skepsis aufgenommen: Es ist ein komplexes Feld, in dem Google die Expertise fehlt. Allerdings soll der Konzern eine Reihe von Partnern rekrutiert haben. In einem Video zu Googles Blogeintrag ist kurz die Arbeit an Karosserieteilen mit vielen Zeichnungen zu sehen.

Dem „New York Times“-Reporter John Markoff zufolge, der vergangene Woche in einem Prototypen mitfuhr, bietet das Fahrzeug viel Beinfreiheit. Die Windschutzscheibe ist aus Plastik und ein großes Display im Cockpit zeigt Uhrzeit, Lufttemperatur und die voraussichtliche Ankunftszeit an. Zum losfahren drückt man einen Knopf. Die ersten Prototypen hätten noch wenig Komfort für die Insassen, räumte Projektschef Urmson ein. Die Höchstgeschwindigkeit ist auf rund 40 Kilometer pro Stunde gekappt.

Google hofft, mit einem kleinen selbstfahrenden Fahrzeug das Szenario für die Nutzung von Autos in der Zukunft zu treffen. Er denke nicht, dass es überwiegend darum gehen werde, die Fahrzeuge zu besitzen, sagte Google-Mitgründer Sergey Brin im Gespräch mit der „New York Times“. Er rechnet damit, dass „sie größtenteils als ein Service bereitgestellt werden.“ Google habe die Technologie, das umzusetzen. „Und es ist wahrscheinlich, dass wir eine Menge Partner haben werden – das könnten Autohersteller, Zulieferer, Dienste-Anbieter, Städte oder Länder sein“, sagte Brin.

Wegen Umweltverschmutzung: China zieht Millionen alte Autos aus dem Verkehr

Die Luftverschmutzung in China ist groß. In den Millionenstädten ist es tagsüber häufig dunkel. Nun sollen Dreckschleudern von der Straße verschwinden.

Im Kampf gegen die massive Luftverschmutzung zieht China in diesem Jahr mehr als fünf Millionen Altautos aus dem Verkehr. Betroffen seien Fahrzeuge, die Abgasnormen nicht erfüllten, hieß es in einem an diesem Montag veröffentlichten Regierungspapier. Allein in Peking und der benachbarten Provinz Hebei gebe es rund eine Million solcher Autos. In Hebei liegen sieben Städte, die im Jahr 2013 am schwersten von Smog betroffen waren. Auf welche Weise die Fahrzeuge eingezogen werden sollen, wurde nicht mitgeteilt. Zusätzlich plant die Administration der Volksrepublik, die Zahl der Autos auf Pekings Straßen in diesem Jahr auf 5,6 Millionen zu begrenzen, bis zum Jahr 2017 soll der Anstieg auf sechs Millionen beschränkt werden. Im vergangenen Jahr waren die Neuzulassungen um 37 Prozent auf 150.000 pro Jahr reduziert worden. Nach Jahren nahezu ungebremsten Wirtschaftswachstums hat Chinas Führung die Beseitigung der dabei entstandenen Umweltschäden zur Priorität erklärt. In der Öffentlichkeit kommt es immer wieder zu Protesten wegen der Verschmutzung von Luft, Wasser und Boden.



Hier können **Sie** Ihre Werbeaussage platzieren!

Ihre Kundenakquise mit Hilfe des **ecar** business service
Sie erreichen ca. 1500 Autoverwerter
und deren Umfeld im deutschsprachigem Raum.

Reden Sie mit uns unter Tel.: 05341-1776860.

Es kostet weniger als Sie denken, bringt aber viel Erfolg!

Servicebereich:

ecar Statistik

Unsere monatliche Liste der meist angefragten Fahrzeuge und der Ersatzteile (Top Ten) und der Anteile Hersteller mit Stand Ende **Mai 2014** sehen Sie unten.

Übersicht TOP 10 Fahrzeug Typen

- 1 VW Golf IV Lim./Variant
- 2 VW Polo III Lim./Variant
- 3 Audi A4 /S4 Lim./Avant
- 4 Audi A6 /S6 Lim./Avant
- 5 VW Golf III
- 6 AudiA3 /S3
- 7 VW Passat Lim./Variant
- 8 BMW 5er-Reihe 520i - 540i/M5
- 9 Audi A2
- 10 Opel Corsa B

Übersicht TOP 10 Ersatzteile

- 1 Motor
- 2 Stoßfänger vorn
- 3 Getriebe
- 4 Stoßfänger h. kpl.
- 5 Kotflügel links
- 6 Heckklappe
- 7 Kotflügel rechts
- 8 Motorhaube
- 9 Kleinteile div
- 10 Scheinwerfer links

Übersicht TOP 10 Automarken

- 1 VW
- 2 Audi
- 3 BMW
- 4 Mercedes-Benz
- 5 Ford
- 6 Fiat/Lancia
- 7 Opel
- 8 Honda
- 9 Hyundai
- 10 Chevrolet

Die aufgeführten Tabellen sollen Ihnen u.a. auch dazu dienen gezielter für Ihren Lagerbestand einzukaufen. Falls Sie **ecar** in Ihrem Betrieb einsetzen wollen, habe Sie viele weitere Möglichkeiten der Nutzung dieses Werkzeuges, zum Beispiel auch die grafische Darstellung der oben abgebildeten Daten.

Stahlschrottmarkt

PREISE:

Stahlschrott

Durchschnittliche unverbindliche Stahlschrottpreise

Lagerverkaufspreis in Deutschland in €/t

	Mai 2014	April 2014
Sorte 2/8 Neuschrott	248,80	251,80
Quelle: Secure Calc/BDSV		
	Mai 2014	April 2014
Sorte 4 Shredderschrott	253,20	255,80
Quelle: Secure Calc/BDSV		

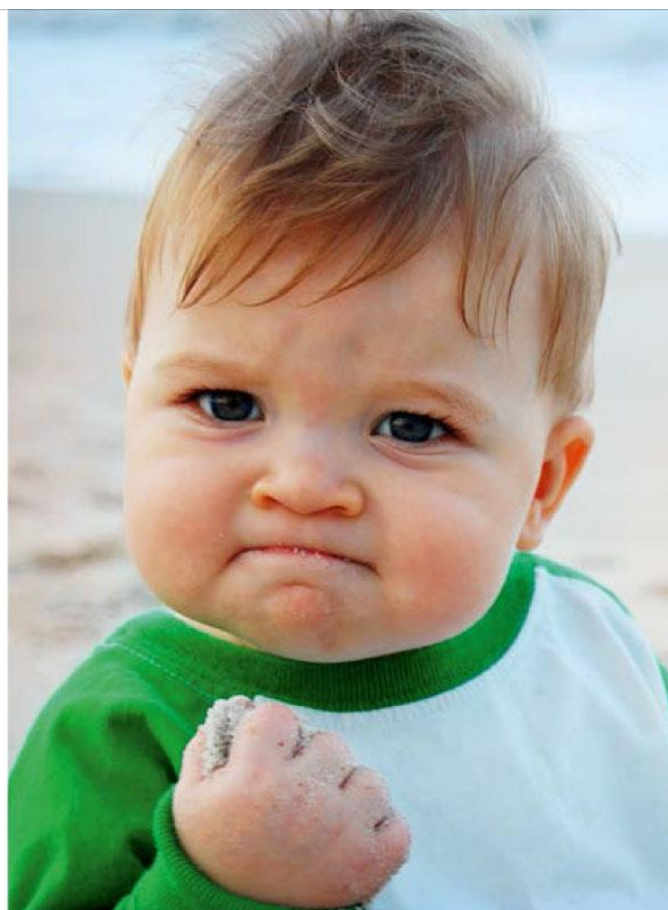
Anzeige



Wir recyceln – Sie haben alles im Griff.

Persönlich, professionell, präzise – Duesmann & Hensel Recycling ist Ihr weltweit verlässlicher Partner im Katalysatoren-Recycling. Sie haben edelmetallhaltige Materialien und wollen sichergehen, dass Ihnen nichts verloren geht? Sie möchten das Gefühl der totalen Kontrolle haben? Unsere Labore verfügen über modernste Einrichtungen, wie die Röntgenfluoreszenz-Anlage, und sorgen für eine präzise Wertbestimmung. Die extern erstellte Zweitanalyse stellt sicher, dass unser hoher Anspruch an systematischer Genauigkeit stets eingehalten wird. Das macht die Wertbestimmung Ihrer Produkte sicher und transparent. Und Sie haben alles im Griff.

Weitere Informationen zu uns und unserem Umarbeitungsprozess finden Sie übrigens unter www.duerec.com



Durchschnittliche unverbindliche Preise Katalysatoren in €/St. für Febr. 2014:

Katalysatorenpreise netto:					
Firma:	Alukat	EuroKat	Stürmer	Mairec	Kat-Guru
Mega-Kat	145 - 240	-	207,50	auf Anfrage	-
A: BMW/MB	130 - 145	-	136,00	auf Anfrage	-
B: Standard groß	110 - 130	-	103,00		-
C: Standard	68,00	-	73,50		-
D: Standard klein	48,00	-	57,00		-

Kontaktdaten:

Duesmann & Hensel Recycling	Mühlweg 10 +49 6028 1209944 info@duerec.com	63743 Aschaffenburg
Mairec	Siemensstrasse 20 63755 Alzenau Tel: +49 6023 9169-35 eMail: m.busch@mairec.de	Fax: +49 6023 9169-35
Stürmer GmbH	Buchenweg 9 Tel: 06024-630233 eMail: info@stuermer-recycling.de	63768 Hörsbach-Rottenberg Fax: 06024-630236
AluKat	Im Schollengarten 2 Tel: 07257-92550 eMail: einkauf@alukat.de	76646 Bruchsal-Untergrombach Fax: 07257-9255283
EuroKat	Unterdürrbacher Str. 220 Tel: 0800-1-3876528 eMail: recycling@eurokat.de	97080 Würzburg Fax: 0931-46787849
RKR-Recycling	Graham Bellstraat 25 Tel.: +31384605589 eMail: info@rkrrecycling.nl	8013 PL Zwolle Fax: +31384602192
Kat-Guru Daniel Döring	Alzeyerstr. 13 06243/9002042 kat-guru@gmx.de	55234 Ober-Flörsheim



ecar b2b:

Von: Yassine Najid <najid@hotmail.de>

Betreff: KFZ Ersatzteile

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir sind die Firma Farhan, die Kfz Ersatzteile kauft und Verkauft und suchen nach einer großen Menge für bestimmte Automodelle zum Exportieren.

Wir interessieren uns für bestimmte Modelle, wie VW Golf ab Baujahr 2008, VW Passat CC ab Baujahr 2007, VW Tuareg, Porsche Cayenne, Mercedes ab Baujahr 2008. Wir suchen nach gebrauchten bzw. neuen Kfz Ersatzteile, Schlachtautos und Autounfälle kaufen wir auch gerne.

Wir suchen seriöse Partner die an einer langfristigen Zusammenarbeit interessiert sind. Wir können Sie besuchen und sich die Qualitäten angucken, oder schreiben Sie uns kurz eine Email wir melden uns schnell bei Ihnen, schnell wie es möglich wäre.

Um eine gute Zusammenarbeit freuen Wir uns.

Mit Freundlichen Grüßen Aziz Farhan

TERMINE:



**8. Tagung der Autoverwerter in Hohenroda
1. bis 2. Oktober 2014**

www.treffen-der-autoverwerter.de

eMail-Müll: Originalauszüge aus ernstgemeinten Teileanfragen....

1. Ersatzteil.....: Steuerteil sonstige Bemerkung.....: audi A8 quattro tt 150 PS
2. Ersatzteilkategorie: SONSTIGE gesuchtes Teil: haubtkabel
Bemerkung: haubtkabel mitnawigacion

Ihr Team vom **ecar** Business Service

PS Falls Sie interessante und für Autoverwerter wichtige Informationen haben, veröffentlichen wir sie hier gerne, behalten uns aber das Recht der Veröffentlichung und der redaktionellen Änderung vor.

Für die Richtigkeit, der hier veröffentlichten Preise übernimmt die Redaktion des ecar business letter keine Verantwortung. Alle Angaben, auch im redaktionellen Teil werden nach bestem Wissen veröffentlicht. Ein Regress in welcher Form auch immer, ist ausgeschlossen. Die Artikel geben Meinungen, u. a. auch der Redaktion wieder und sind keine rechtsverbindlichen Kommentare.

PPS Wenn Sie den **ecar** Business Service abbestellen möchten, dann schreiben Sie uns bitte eine eMail: ecar-support@kaputt-gmbh.de

Impressum: K.a.p.u.t.t. GmbH Haderslebener Str.1 25421 Pinneberg

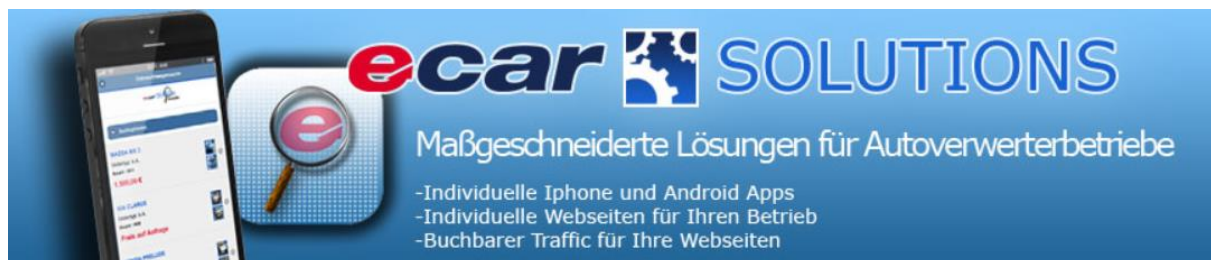
Telefon 0049 4101 7975 – 44 Telefax 0049 4101 7975 – 90 USt. Id. Nr.: DE 2388 98687
Eingetragen beim Amtsgericht Elmshorn: HRB 2436

DIE Adressen für Autoverwerter:

www.kaputt-gmbh.de

Die Teilesuche:

www.ecarsearch.de



ecar SOLUTIONS

Maßgeschneiderte Lösungen für Autoverwerterbetriebe

- Individuelle Iphone und Android Apps
- Individuelle Webseiten für Ihren Betrieb
- Buchbarer Traffic für Ihre Webseiten